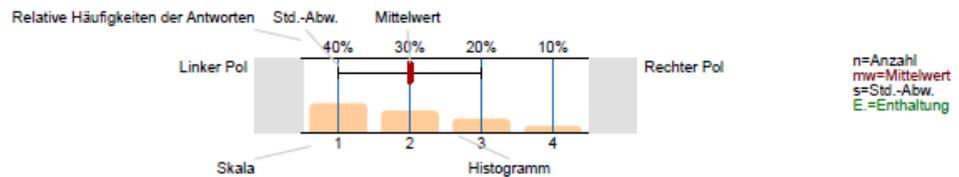


## Allgemeine Hinweise und Erläuterungen zum Ergebnisbericht

Bitte beachten Sie zum Verständnis der Ergebnisse die Legende (s. auch Seite 1 im Bericht).

### Legende

#### Fragetext



#### Skalen:

Viele Frageblöcke werden in Fragebögen mittels einer 4-stufigen Skala erfasst: Das heißt, dass es pro Frage vier Antwortmöglichkeiten gibt, deren Werte zwischen 1,0 und 4,0 liegen können und gültig für weitere Auswertungen sind. Die zusätzliche Antwortmöglichkeit „Kann ich nicht beurteilen“ wird als Enthaltung nicht in weiteren Analysen berücksichtigt.

Der theoretische Mittelwert der Skala mit dem Wertebereich von 1,0 bis 4,0 liegt bei 2,5 – Mittelwerte, die über 2,5 liegen, spiegeln eine Tendenz zum rechten Skalenpol wider, Mittelwerte unter 2,5 eine Tendenz zum linken Skalenpol und deuten entsprechend auf eine positive oder negative Beantwortung der Fragen hin.

#### Benennung der einzelnen Skalenpunkte:

(Zur Orientierung bei der Interpretation von Mittelwerten im Bericht)

Die vierstufig erfassten Fragenkomplexe weisen folgende Benennung der Skalenpunkte auf:

- » Bewertungsskala: 1=Trifft zu; 2=Trifft eher zu; 3=Trifft eher nicht zu; 4=Trifft nicht zu

Beispiel: Ein Mittelwert von  $mw=2,9$  bei einer Frage mit Bewertungsskala bedeutet, dass das Lehrerkollegium und pädagogische Personal dieser Aussage entsprechend tendenziell eher nicht zu stimmen.

#### Erläuterungen zur Legende:

- »  $n$ =Anzahl: Dieser Wert entspricht der Anzahl der Personen, die diese Frage beantwortet haben. Er kann aufgrund von Enthaltungen von der Anzahl der Gesamtbefragten abweichen.
- »  $mw$ =Mittelwert: Der Mittelwert (auch: arithmetisches Mittel) beschreibt den statistischen Durchschnittswert. Er wird ermittelt, indem alle Werte der gültigen Antworten zu einer Frage addiert werden und diese Summe anschließend durch die Anzahl aller Werte dividiert wird.
- »  $s$ =Std.-Abweichung: Die Standardabweichung ist ein Maß für die Streubreite aller gültigen Werte. Mit der Standardabweichung wird die durchschnittliche Entfernung aller gemessenen Werte rund um den Mittelwert ausgedrückt. Je kleiner die Standardabweichung ist, umso enger liegen die gemessenen Ausprägungen eines Merkmals um den Mittelwert. Eine größere Standardabweichung weist auf eine stärkere Streuung hin.
- »  $E$ =Enthaltung: Dieser Wert entspricht der Anzahl der Personen, die sich einer Antwort enthalten haben (Antwortmöglichkeit „Das weiß ich nicht“).
- » Die relativen Häufigkeiten der Antworten beschreiben die prozentuale Verteilung der gültigen Antworten auf die möglichen Antwortkategorien.